



## Vorläufige Austestung von Johann Mehringer

Helmut S. kommt auf mich zu, er baue Energiespiralen nach Dr. Stangl und bietet sie auch zum Verkauf an. Er habe persönlich gute Erfahrung damit gemacht, könne sie aber selbst nicht radiaesthetisch testen.

Ich solle das übernehmen, meine Begeisterung hält sich da sehr in Grenzen. Eine Art Gutachten schließe ich klar und deutlich aus. Meine Austestung ist nur eine Momentaufnahme ohne Anspruch auf Vollständigkeit, auf keinen Fall eine Beurteilung von biologischer Wirksamkeit.

Die Energiespirale wird freihängend angebracht, darunter soll ein „Ort der Kraft“ entstehen. Alle möglichen Dinge könne man zum „Aufladen“ darunter stellen, oder sich auch selbst darunter sitzen. (Lit. von Anton Stangl „Urschöpfungskraft und Freie Energie“).



Zunächst mit der H3 Antenne frisch ans Werk. Keine der typischen GL ist am unteren Ende festzustellen, der Test nähert sich dem Aus bevor er begonnen hat. Zur Sicherheit noch eine Überprüfung mit der H3 Rute. Nanu, merkwürdig, deutliche Ausschläge mit allen wichtigen GLs. Sehr hohe Intensität (0,15) und alle Rechtsdrehend.

Wie dass denn? Nachdenken ist angesagt. Mögliche Mutungsblockade mit der H3 Antenne wegen zu hoher Energie? Als „Abschwächer“ den Peilstab aufgesetzt, jetzt saubere Ausschläge mit deckungsgleichen Werten wie mit der H3 Rute.

Nächster Test: Eine Person steht unter der Energiespirale. Nach einer Minute wird getestet, ein Phänomen, die Person strahlt nämlich alle GL linksdrehend ab und fühlt sich auch nicht besonders gut.

Letzter Test: Eine Schale Wasser wird darunter gestellt, das selbe Phänomen, die Einstrahlung ist rechtsdrehend, das Wasser wird aber linksdrehend polarisiert. Das ist absolut neu, es ist manchmal wirklich zum .....

Wer hat die Lösung und rettet mich aus dieser „Tiefen Depression?“ Es gibt rechts und links Spiralen, die Wirkung soll die selbe sein?

Unter [johannmehringer@web.de](mailto:johannmehringer@web.de)  
kann geantwortet bzw. auch die Bauanleitung erfragt werden.